

Halbjahresbericht zum 30. September 2015 **UniEuropa -net-**



Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|-------|
| Vorwort | 3 |
| UniEuropa -net- | 6 |
| Kapitalverwaltungsgesellschaft, Ver- wahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprü- fer | 14 |

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 252 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsba-sierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.600 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.120 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 13.050 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. Die FERI EuroRating Services AG hat die Asset Manager Qualität von Union Investment erst Anfang 2015 mit der Ratingnote „AA“ ausgezeichnet. Diese Wertung entspricht der zweitbesten Note in der Ratingskala und beschreibt nach Angabe des Analysehauses einen „Asset Manager mit ausgezeichneter Qualität“. Zudem wurden wir bei den FERI EuroRating Awards 2015 im November letzten Jahres als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Dort ernteten wir ebenfalls Auszeichnungen für den UniEuroRenta Corporates und den UniFavorit: Aktien in den Kategorien „Renten Euro Corpo-

rate Investment Grade“ und „Aktien Welt“. Darüber hinaus wurde Union Investment Ende Januar 2015 bei den Euro Fund Awards 2015 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2015“ der „Goldene Bulle“ verliehen. Gleichzeitig erhielten elf unserer Fonds über verschiedene Zeiträume und Anlagekategorien hinweg insgesamt 18 Urkunden. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar dieses Jahres erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Im März 2015 wurde uns ferner bei den Institutional Investor European Money Masters Awards ein Preis für paneuropäische Unternehmensanleihen Investment Grade verliehen. Zudem wurde Union Investment in einer Studie im Auftrag von Focus Money zur Beliebtheit von Marken („Kundenlieblinge 2015“) mit dem goldenen Siegel im Bereich Fondsgesellschaften prämiert. Schließlich erhielten wir von Greenwich Associates die Auszeichnung als „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

In der ersten Hälfte des Berichtszeitraums präsentierten sich die internationalen Aktienmärkte größtenteils freundlich. Rentenanlagen aus der Eurozone kam die sehr lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank zugute, während sich die US-Rentenmärkte seit dem Herbst 2014 tendenziell auf erste Zinserhöhungsschritte von Seiten der Notenbank Fed eingestellt hatten. Geopolitische Stürme wie die Griechenlandkrise führten nur vorübergehend zu Verunsicherung. Mitte August 2015 setzte dann ein massiver Trendwechsel ein. Auslöser hierfür waren die Marktverwerfungen in China, begleitet von einer Abwertung des Yuan und sinkenden Rohstoffnotierungen. Hierauf stieg die Unsicherheit über das künftige globale Wachstum deutlich an. Im September verstärkte die US-Notenbank Fed die Nervosität mit dem Aufschub ihres lange erwarteten ersten

Zinserhöhungsschritts. Alles in Allem mussten die internationalen Aktienmärkte deutliche Einbußen hinnehmen. Mit der gewachsenen Unsicherheit kamen auch die risikobehafteten Rentensegmente wie Unternehmensanleihen, HighYield-Papiere und Titel aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) deutlich unter Druck. Dagegen konnten die traditionell als sichere Häfen angesehenen Staatsanleihen aus der Eurozone - insbesondere auch Peripheriepapiere - und den USA zulegen.

Rentenmärkte größtenteils schwächer

Das vergangene Halbjahr zeichnete sich an den Rentenmärkten in erster Linie durch nachgebende Notierungen aus. Nach überaus freundlichen Vormonaten setzte ab April/Mai eine Korrektur ein, die zu merklichen Kursverlusten führte. Die europäischen Staatsanleihemärkte standen zwar weitgehend unter dem Eindruck der geldpolitischen Maßnahmen der Europäischen Zentralbank (EZB). Mit dem mindestens bis September 2016 andauernden Ankaufprogramm für Staatsanleihen, Covered Bonds und Asset-Backed-Securities (ABS) im Gegenwert von 60 Milliarden Euro monatlich fanden die Märkte Unterstützung, konnten jedoch Verluste nicht vermeiden. Eine Summierung verschiedener markttechnischer Faktoren löste eine heftige Verkaufswelle aus und führte zu einer abrupten Trendwende. In der Abgabewelle stieg beispielsweise die Verzinsung zehnjähriger Bundesanleihen in kürzester Zeit vom Tiefstand bei 0,05 Prozent wieder auf rund ein Prozent an. Weiterhin führten die zähen Verhandlungen zwischen Griechenland und seinen Gläubigern, Sorgen über die wirtschaftliche Entwicklung Chinas und deren Auswirkungen auf den Rest der Welt sowie die bevorstehende Zinswende der US-Notenbank zu Verunsicherung und volatilen Kapitalmärkten. Unter Schwankungen gab der Gesamtmarkt für europäische Staatsanleihen (iBoxx Euro Sovereign) drei Prozent ab. Die Europäische Zentralbank zeigte sich zuletzt, falls nötig, zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen bereit, was die Märkte in den vergangenen Wochen stabilisierte.

Der US-Rentenmarkt tendierte im Berichtshalbjahr unter Schwankungen seitwärts. Die Entwicklung war in erster Linie von der Spekulation auf die US-Zinswende geprägt. Diese blieb bis-

lang allerdings aus. Vor wenigen Wochen standen die Chancen dafür gar nicht so schlecht, die fragile wirtschaftliche Lage Chinas und die negativen Auswirkungen des Zinsschrittes auf andere Schwellenländer ließen dann die Fed jedoch zurückrudern. Auch die nach wie vor niedrige US-Inflation bot keinen Anlass für höhere Leitzinsen. So fiel die Zehnjahresrendite von US-Schatzanweisungen fast wieder auf ihren Ausgangspunkt von Ende März zurück. Auf Indexebeane schloss der Gesamtmarkt (JP Morgan Global Bond US-Index) unverändert.

Am Markt für europäische Unternehmensanleihen prägten deutliche Verluste die Halbjahresentwicklung. Auf Indexebeane (Merrill Lynch Euro Corporates Index, EROO) verloren Unternehmenstitel mit Rating Investmentgrade drei Prozent. Für die Marktkorrektur zeigte sich in erster Linie das ab diesem Zeitpunkt zu beobachtende hohe Neuemissionsvolumen verantwortlich, das für Druck auf den Sekundärmarkt sorgte. Darüber hinaus war, einhergehend mit konjunkturellen Sorgen - Stichwort China -, zunehmend eine Verschlechterung der Liquidität zu beobachten. Diese sorgte vor allem in den vergangenen Wochen im Zusammenhang mit unternehmensspezifischen Problemen beim britisch-schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und dem Abgasskandal bei Volkswagen für weiteren Druck auf den Markt. Die Risikoprämien (Asset Swap Spreads) stiegen mit zuletzt 113 Basispunkten wieder über die Ein-Prozentmarke.

Eine ähnliche Entwicklung wies der Markt für in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern auf. Auf Indexebeane (JP Morgan EMBI Global Diversified Index) ging auch dieser mit einem Minus von zwei Prozent aus dem Handel. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise, die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien, das zuletzt in seiner Kreditwürdigkeit zurückgestuft wurde, waren wichtige Themen innerhalb des Anleihe-segmentes. Die Risikoprämien zogen insgesamt um über 60 auf rund 430 Basispunkte an.

Wachstumssorgen drücken auf die Aktienmärkte

Die expansive Geldpolitik der Europäischen Zentralbank, die Schuldenkrise in Griechenland, die erwartete Zinswende in den USA, Wachstumssorgen in China sowie zuletzt der VW-Betrugsskandal um gefälschte Abgasmess-

sungen waren die bestimmenden Themen des Berichtshalbjahres. Zunächst verzeichneten internationale Aktien spürbare Zugewinne, bevor die Eskalation der Griechenland-Krise Ende Juni 2015 zu Kurseinbußen führte. Mit der Einigung über eine Zwischenfinanzierung und der Aufnahme der Verhandlungen über ein drittes Rettungspaket setzten die Weltbörsen zu einer kurzen Erholungs-Rally an, ehe die Marktturbulenzen in China für erneute Verunsicherung sorgten. Ausgelöst von der Sorge um die Stabilität des chinesischen und damit des Weltwirtschaftswachstums zeigten sich die Börsen im August 2015 besonders schwach. Haupttreiber war die von der chinesischen Notenbank eingeleitete Abwertung des Yuan in drei Schritten um insgesamt 3,7 Prozent. An den Märkten löste die überraschende Maßnahme Furcht vor einem Währungskrieg aus. Im September verstimmte dann die US-Notenbank Fed mit dem Aufschub ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschrittes die Märkte. Hierbei berief sie sich nicht zuletzt auf die vielen wirtschaftlichen Unwägbarkeiten außerhalb der Heimat, insbesondere in den Schwellenländern. Das Fass zum Überlaufen brachte schließlich die Meldung, dass der VW-Konzern die Abgasmesswerte seiner Dieselfahrzeuge mit Hilfe spezieller Software jahrelang manipuliert hat. Dies führte zu einer massiven Vertrauenskrise (nicht nur) in die gesamte deutsche Automobilindustrie. Per saldo ging der MSCI World Index in lokaler Währung im Berichtshalbjahr um 9,3 Prozent zurück.

In den USA war neben der China-Sorge das Warten auf die Zinserhöhung der Notenbank Fed beherrschendes Thema. Die Neuigkeit, dass das US-Bruttoinlandsprodukt mit plus 3,7 Prozent im Zeitraum April bis Juni 2015 positiver ausgefallen ist als gedacht, befeuerte die Kurse nur kurzzeitig. Gebannt blickten die Märkte auf die September-Sitzung der Fed. Noch bis in den Frühsommer hinein hatten die Analysten für diese Sitzung mit der Zinswende gerechnet, erst spät schoben sich die Erwartungen mancher Experten nach hinten. Dementsprechend groß war die Unsicherheit. Die Entscheidung, die Zinsen unverändert niedrig zu lassen, begründete die Notenbank mit der Lage der Weltwirtschaft, den Schwankungen an den Finanzmärkten und der niedrigen Inflation - und löste so einen Kursrutsch aus. Darauf folgende, uneinheitliche Aussagen zum künftigen Zinspfad verstärkten die Unsicherheit unter den Investoren nochmals. Vor dem Hintergrund deutlicher Kurseinbußen im August und Sep-

tember dieses Jahres verlor der S&P 500 im Berichtszeitraum 7,2 Prozent, der Dow Jones Industrial Average gab 8,4 Prozent ab.

In Europa ging der EURO STOXX 50 im letzten Halbjahr um 16,1 Prozent zurück. Europas Börsen wurden zunächst von der expansiven Geldpolitik der EZB beflügelt, die ihre Wertpapierankäufe auf 60 Milliarden Euro pro Monat aufstockte. Zwischenzeitlich wirkte sich der Schuldenstreit zwischen der EU und Griechenland belastend aus. Nach der Lösung der Griechenlandproblematik Anfang Juli 2015 rückten ab Mitte August die Sorgen um China und das Warten auf den Fed-Entscheid in den Vordergrund. Das fundamentale Bild für europäische Aktien stellte sich dagegen weiterhin positiv dar. Der Euro schwächte sich gegenüber dem US-Dollar ab und erhöhte die internationale Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen. Ferner hat der Rückgang des Rohölpreises die Kaufkraft der Konsumenten gesteigert und die Kosten der Unternehmen verringert. Dennoch konnten die jüngsten Konjunkturdaten die Stimmung nicht merklich heben. In Deutschland war ohnehin der Abgasskandal bei Volkswagen zuletzt beherrschendes Thema. Seit Bekanntwerden der Manipulationen bei den Abgastests fiel die Vorzugs-Aktie von VW um stattliche 42,3 Prozent. Die Verunsicherung drückte auch auf die Papiere der anderen beiden großen Autowerte, Daimler und BMW. In den abgelaufenen sechs Monaten büßte der deutsche Leitindex insgesamt 19,3 Prozent ein.

Aktien aus Japan erzielten unter dem Eindruck der expansiven Geldpolitik, des schwachen Yen sowie robusten Konjunkturdaten in der ersten Hälfte des Berichtszeitraums deutliche Kursgewinne. Im zweiten Quartal tendierten sie dann aber besonders schwach, sodass der Nikkei 225 in den letzten sechs Monaten per saldo rund 9,5 Prozent verlor. Trotz der Eintrübung einiger konjunktureller Indikatoren erwies sich die Unternehmensberichtssaison für das zweite Quartal 2015 als erfreulich. Doch belasteten ab August die Turbulenzen am chinesischen Aktienmarkt und die Aufwertung des Yen gegenüber dem US-Dollar und dem Chinesischen Yuan deutlich. Aus konjunktureller Sicht enttäuschten zudem das Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) und die Industrieproduktion. Positiv verlief dagegen die Entwicklung des Einkaufsmanagerindex. Insgesamt gehörten zyklische Sektoren mit hoher Abhängigkeit von China zuletzt zu den großen Verlierern.

Die Börsen der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) wurden vor allem durch die Entwicklung in China, aber auch durch die US-Geldpolitik und die niedrigen Rohstoffpreise beeinflusst. Der MSCI Emerging Markets (in lokaler Währung) verlor alles in allem 13,0 Prozent. Aufgrund regulatorischer Lockerungen, die Investments in Shanghai und Hongkong erleichtern, stiegen die Notierungen im Reich der Mitte zunächst an, ehe es in den letzten vier Monaten deutlich abwärts ging. Im Sog Chinas verbuchten alle wichtigen asiatischen Leitindizes Kursverluste. Der MSCI Far East (ex Japan) ging in lokaler Währung auf Jahressicht um 9,6 Prozent zurück. In Lateinamerika lagen die Einbußen sogar bei 14,8 Prozent (MSCI EM Latin America). Osteuropa verbuchte in lokaler Währung ein Minus von 2,6 Prozent (MSCI EM Eastern Europe).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Vermögensübersicht

| | KURSWERT IN EUR | % DES FONDS-VERMÖGENS ¹⁾ |
|---|-----------------------|-------------------------------------|
| I. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | | |
| 1. AKTIEN - GLIEDERUNG NACH BRANCHE | | |
| PHARMAZEUTIKA, BIOTECHNOLOGIE & BIOWISSENSCHAFTEN | 55.294.699,12 | 15,86 |
| LEBENSMITTEL, GETRÄNKE & TABAK | 41.368.776,30 | 11,86 |
| BANKEN | 36.214.671,76 | 10,39 |
| INVESTITIONSGÜTER | 36.007.496,78 | 10,33 |
| ROH-, HILFS- & BETRIEBSSTOFFE | 24.561.431,08 | 7,04 |
| SOFTWARE & DIENSTE | 22.206.226,89 | 6,37 |
| GESUNDHEITSWESEN: AUSSTATTUNG & DIENSTE | 17.671.710,77 | 5,07 |
| HAUSHALTSARTIKEL & KÖRPERPFLEGEPRODUKTE | 14.664.009,66 | 4,21 |
| MEDIEN | 13.309.699,35 | 3,82 |
| VERSICHERUNGEN | 12.249.008,35 | 3,51 |
| AUTOMOBILE & KOMPONENTEN | 12.150.742,00 | 3,48 |
| GEBRAUCHSGÜTER & BEKLEIDUNG | 11.685.539,86 | 3,35 |
| VERBRAUCHERDIENSTE | 9.934.114,74 | 2,85 |
| HARDWARE & AUSRÜSTUNG | 9.819.829,80 | 2,82 |
| TELEKOMMUNIKATIONSDIENSTE | 7.748.796,60 | 2,22 |
| IMMOBILIEN | 5.695.054,95 | 1,63 |
| DIVERSIFIZIERTE FINANZDIENSTE | 4.254.000,50 | 1,22 |
| TRANSPORTWESEN | 2.488.138,08 | 0,71 |
| SUMME | 337.323.946,59 | 96,74 |
| 2. DERIVATE | -1.025.787,38 | -0,29 |
| 3. BANKGUTHABEN | 9.186.833,87 | 2,63 |
| 4. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | 7.029.366,15 | 2,02 |
| SUMME | 352.514.359,23 | 101,10 |
| II. VERBINDLICHKEITEN | -3.832.465,04 | -1,10 |
| III. FONDSVERMÖGEN | 348.681.894,19 | 100,00 |

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Stammdaten des Fonds

| UniEuropa -net- | |
|---|-----------------|
| Auflegungsdatum | 01.07.1997 |
| Erstrücknahmepreis (in Euro) | 40,90 |
| Ertragsverwendung | Ausschüttend |
| Anzahl der Anteile | 5.904.273 |
| Anteilwert (in Euro) | 59,06 |
| Anleger | Private Anleger |
| Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent) | - |
| Rücknahmegebühr | - |
| Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent) | 1,55 |
| Mindestanlagensumme (in Euro) | - |

Vermögensaufstellung

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. WHG | Bestand 30.09.2015 | Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen |
|-------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------------------|------------------|------------|-----------------|---------------------------|
| BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE | | | | | | | | |
| AKTIEN | | | | | | | | |
| BELGIEN | | | | | | | | |
| BE0003793107 | ANHEUSER-BUSCH INBEV S.A. | STK | 65.776,00 | 0,00 | 1.012,00 | EUR 94,92 | 6.243.457,92 | 1,79 |
| | | | | | | | 6.243.457,92 | 1,79 |
| DÄNEMARK | | | | | | | | |
| DK0060591204 | AMBU A/S | STK | 103.990,00 | 28.494,00 | 0,00 | DKK 180,50 | 2.516.145,66 | 0,72 |
| DK0060448595 | COLOPLAST AS | STK | 53.102,00 | 0,00 | 0,00 | DKK 472,70 | 3.364.832,69 | 0,97 |
| DK0010274414 | DANSKE BANK AS | STK | 215.781,00 | 90.345,00 | 0,00 | DKK 201,50 | 5.828.479,14 | 1,67 |
| DK0010307958 | JYSKE BANK AS | STK | 51.815,00 | 0,00 | 0,00 | DKK 369,10 | 2.563.696,10 | 0,74 |
| DK0060534915 | NOVO-NORDISK AS | STK | 158.018,00 | 0,00 | 12.547,00 | DKK 358,20 | 7.587.507,55 | 2,18 |
| DK0060336014 | NOVOZYMES AS | STK | 78.010,00 | 7.906,00 | 0,00 | DKK 290,90 | 3.042.012,49 | 0,87 |
| DK0060252690 | PANDORA AS | STK | 51.830,00 | 0,00 | 0,00 | DKK 779,00 | 5.412.347,35 | 1,55 |
| | | | | | | | 30.315.020,98 | 8,69 |
| DEUTSCHLAND | | | | | | | | |
| DE0008404005 | ALLIANZ SE | STK | 16.611,00 | 6.161,00 | 0,00 | EUR 140,25 | 2.329.692,75 | 0,67 |
| DE000BAY0017 | BAYER AG | STK | 75.243,00 | 0,00 | 837,00 | EUR 114,45 | 8.611.561,35 | 2,47 |
| DE0005200000 | BEIERSDORF AG | STK | 15.557,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 79,17 | 1.231.647,69 | 0,35 |
| DE000A1DAH00 | BRENNTAG AG | STK | 69.833,00 | 10.621,00 | 8.998,00 | EUR 48,165 | 3.363.506,45 | 0,96 |
| DE0005439004 | CONTINENTAL AG | STK | 23.989,00 | 1.817,00 | 2.948,00 | EUR 190,10 | 4.560.308,90 | 1,31 |
| DE0007100000 | DAIMLER AG | STK | 117.046,00 | 79.324,00 | 46.650,00 | EUR 64,85 | 7.590.433,10 | 2,18 |
| DE0005785802 | FRESENIUS MEDICAL CARE AG & CO. KGAA | STK | 58.901,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 69,82 | 4.112.467,82 | 1,18 |
| DE0006483001 | LINDE AG | STK | 20.278,00 | 0,00 | 5.491,00 | EUR 144,95 | 2.939.296,10 | 0,84 |
| DE000A1H8B03 | NORMA GROUP SE | STK | 54.277,00 | 15.264,00 | 0,00 | EUR 43,925 | 2.384.117,23 | 0,68 |
| DE0007010803 | RATIONAL AG | STK | 5.606,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 357,45 | 2.003.864,70 | 0,57 |
| DE0007493991 | STRÖER SE | STK | 63.350,00 | 63.350,00 | 0,00 | EUR 52,63 | 3.334.110,50 | 0,96 |
| DE0005YM9999 | SYMRISE AG | STK | 57.614,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 53,79 | 3.099.057,06 | 0,89 |
| DE000TUAG000 | TUI AG | STK | 219.925,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 16,35 | 3.595.773,75 | 1,03 |
| DE0005089031 | UNITED INTERNET AG | STK | 62.410,00 | 10.143,00 | 0,00 | EUR 45,265 | 2.824.988,65 | 0,81 |
| | | | | | | | 51.980.826,05 | 14,91 |
| FINNLAND | | | | | | | | |
| FI0009003727 | WARTSILA CORPORATION | STK | 67.066,00 | 0,00 | 10.767,00 | EUR 35,47 | 2.378.831,02 | 0,68 |
| | | | | | | | 2.378.831,02 | 0,68 |
| FRANKREICH | | | | | | | | |
| FR0000120404 | ACCOR S.A. | STK | 80.707,00 | 16.021,00 | 0,00 | EUR 41,76 | 3.370.324,32 | 0,97 |
| FR0000120628 | AXA S.A. | STK | 186.982,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 21,635 | 4.045.355,57 | 1,16 |
| FR0000131104 | BNP PARIBAS S.A. | STK | 40.934,00 | 53.814,00 | 110.582,00 | EUR 52,46 | 2.147.397,64 | 0,62 |
| FR0000125338 | CAP GEMINI S.A. | STK | 80.937,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 79,62 | 6.444.203,94 | 1,85 |
| FR0000125007 | COMPAGNIE DE SAINT-GOBAIN S.A. | STK | 73.091,00 | 73.091,00 | 0,00 | EUR 38,71 | 2.829.352,61 | 0,81 |
| FR0000130650 | DASSAULT SYSTEMES S.A. | STK | 76.113,00 | 76.113,00 | 0,00 | EUR 66,00 | 5.023.458,00 | 1,44 |
| FR0000121667 | ESSILOR INTERNATIONAL S.A. | STK | 42.623,00 | 0,00 | 15.738,00 | EUR 108,90 | 4.641.644,70 | 1,33 |
| FR0000125346 | INGENICO S.A. | STK | 12.520,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 107,80 | 1.349.656,00 | 0,39 |
| FR0010307819 | LEGRAND S.A. | STK | 85.542,00 | 19.779,00 | 0,00 | EUR 47,435 | 4.057.684,77 | 1,16 |
| FR0000120693 | PERNOD-RICARD S.A. | STK | 30.418,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 90,18 | 2.743.095,24 | 0,79 |
| FR0000073272 | SAFRAN S.A. | STK | 66.485,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 67,30 | 4.474.440,50 | 1,28 |
| FR0000120578 | SANOFI S.A. | STK | 30.706,00 | 8.177,00 | 0,00 | EUR 84,89 | 2.606.632,34 | 0,75 |
| FR0011981968 | WORLDLINE S.A. | STK | 208.713,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 22,90 | 4.779.527,70 | 1,37 |
| FR0000125684 | ZODIAC AEROSPACE | STK | 153.180,00 | 12.665,00 | 0,00 | EUR 20,495 | 3.139.424,10 | 0,90 |
| | | | | | | | 51.652.197,43 | 14,81 |
| GROBBRITANNIEN | | | | | | | | |
| GB0009895292 | ASTRAZENECA PLC. | STK | 39.249,00 | 13.314,00 | 18.998,00 | GBP 41,815 | 2.227.768,35 | 0,64 |
| GB0002875804 | BRITISH AMERICAN TOBACCO PLC. | STK | 74.489,00 | 41.918,00 | 102.095,00 | GBP 36,43 | 3.683.499,76 | 1,06 |
| GB0030913577 | BT GROUP PLC. | STK | 347.401,00 | 0,00 | 267.954,00 | GBP 4,196 | 1.978.681,42 | 0,57 |
| GB0080744838 | BUNZL PLC. | STK | 129.743,00 | 0,00 | 16.373,00 | GBP 17,70 | 3.117.213,38 | 0,89 |
| GB0031743007 | BURBERRY GROUP PLC. | STK | 122.516,00 | 0,00 | 65.280,00 | GBP 13,68 | 2.275.035,81 | 0,65 |

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. WHG | Bestand 30.09.2015 | Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen |
|---|------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------------------|------------------|--------------|-----------------|---------------------------|
| GB0002374006 | DIAGEO PLC. | STK | 266.464,00 | 266.464,00 | 0,00 | GBP 17,705 | 6.403.889,13 | 1,84 |
| GB00080744359 | ESSENTRA PLC. | STK | 182.846,00 | 0,00 | 33.099,00 | GBP 7,86 | 1.950.820,63 | 0,56 |
| GB0009252882 | GLAXOSMITHKLINE PLC. | STK | 194.993,00 | 117.852,00 | 0,00 | GBP 12,66 | 3.350.904,55 | 0,96 |
| GB0004544929 | IMPERIAL TOBACCO GROUP PLC. | STK | 114.280,00 | 0,00 | 0,00 | GBP 34,13 | 5.294.389,03 | 1,52 |
| GB0033986497 | ITV PLC. | STK | 1.587.221,00 | 424.946,00 | 204.845,00 | GBP 2,46 | 5.300.072,84 | 1,52 |
| GB0005603997 | LEGAL & GENERAL GROUP PLC. | STK | 1.036.717,00 | 0,00 | 205.238,00 | GBP 2,381 | 3.350.649,08 | 0,96 |
| GB00B24CGK77 | RECKITT BENCKISER GROUP PLC. | STK | 79.554,00 | 20.037,00 | 0,00 | GBP 59,87 | 6.465.179,83 | 1,85 |
| GB00B280DG97 | REED ELSEVIER PLC. | STK | 144.986,00 | 0,00 | 0,00 | GBP 11,32 | 2.227.828,86 | 0,64 |
| GB0004835483 | SABMILLER PLC. | STK | 164.511,00 | 47.648,00 | 0,00 | GBP 37,37 | 8.345.019,78 | 2,39 |
| GB00BVF7Q58 | STANDARD LIFE PLC. | STK | 479.351,00 | 0,00 | 0,00 | GBP 3,878 | 2.523.310,95 | 0,72 |
| GB00B4HKS39 | VODAFONE GROUP PLC. | STK | 1.148.340,00 | 0,00 | 829.697,00 | GBP 2,0845 | 3.249.239,49 | 0,93 |
| GB00B1KJ408 | WHITBREAD PLC. | STK | 46.841,00 | 0,00 | 6.442,00 | GBP 46,68 | 2.968.016,67 | 0,85 |
| | | | | | | | 64.711.519,56 | 18,56 |
| IRLAND | | | | | | | | |
| IE0030606259 | BANK OF IRELAND | STK | 13.057.577,00 | 755.189,00 | 0,00 | EUR 0,348 | 4.544.036,80 | 1,30 |
| IE0004906560 | KERRY GROUP PLC. -A- | STK | 48.781,00 | 7.136,00 | 0,00 | EUR 67,15 | 3.275.644,15 | 0,94 |
| IE0004927939 | KINGSPAN GROUP PLC. | STK | 121.097,00 | 121.097,00 | 0,00 | EUR 21,545 | 2.609.034,87 | 0,75 |
| IE00B1GKF381 | RYANAIR HOLDINGS PLC. | STK | 190.735,00 | 63.913,00 | 128.902,00 | EUR 13,045 | 2.488.138,08 | 0,71 |
| | | | | | | | 12.916.853,90 | 3,70 |
| ITALIEN | | | | | | | | |
| IT0000072618 | INTESA SANPAOLO S.P.A. | STK | 2.795.206,00 | 248.256,00 | 0,00 | EUR 3,156 | 8.821.670,14 | 2,53 |
| IT0001479374 | LUXOTTICA GROUP S.P.A. | STK | 32.166,00 | 0,00 | 12.317,00 | EUR 62,00 | 1.994.292,00 | 0,57 |
| IT0003497168 | TELECOM ITALIA S.P.A. | STK | 2.287.546,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 1,102 | 2.520.875,69 | 0,72 |
| IT0003487029 | UNIONE DI BANCHE ITALIANE S.C.P.A. | STK | 919.201,00 | 252.350,00 | 198.764,00 | EUR 6,34 | 5.827.734,34 | 1,67 |
| | | | | | | | 19.164.572,17 | 5,50 |
| JERSEY | | | | | | | | |
| JE00B2QKY057 | SHIRE PLC. | STK | 25.235,00 | 0,00 | 0,00 | GBP 45,04 | 1.542.804,94 | 0,44 |
| JE00BFNVV485 | WOLSELEY PLC. | STK | 58.763,00 | 0,00 | 10.553,00 | GBP 38,58 | 3.077.340,22 | 0,88 |
| | | | | | | | 4.620.145,16 | 1,33 |
| NIEDERLANDE | | | | | | | | |
| NL0000009132 | AKZO NOBEL N.V. | STK | 65.467,00 | 0,00 | 25.592,00 | EUR 57,99 | 3.796.431,33 | 1,09 |
| NL0000008977 | HEINEKEN HOLDING NV | STK | 11.000,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 63,63 | 699.930,00 | 0,20 |
| NL0000009165 | HEINEKEN NV | STK | 30.466,00 | 0,00 | 0,00 | EUR 72,24 | 2.200.863,84 | 0,63 |
| NL0000303600 | ING GROEP NV | STK | 512.384,00 | 62.141,00 | 94.933,00 | EUR 12,65 | 6.481.657,60 | 1,86 |
| NL0006144495 | RELX NV | STK | 167.995,00 | 58.765,74 | 0,74 | EUR 14,57 | 2.447.687,15 | 0,70 |
| NL0000009355 | UNILEVER NV | STK | 194.126,00 | 0,00 | 25.830,00 | EUR 35,89 | 6.967.182,14 | 2,00 |
| | | | | | | | 22.593.752,06 | 6,48 |
| SCHWEDEN | | | | | | | | |
| SE0001493776 | AAK AB | STK | 42.734,00 | 0,00 | 0,00 | SEK 543,00 | 2.478.987,45 | 0,71 |
| SE0007100581 | ASSA-ABLOY AB | STK | 105.708,00 | 105.708,00 | 0,00 | SEK 149,90 | 1.692.818,67 | 0,49 |
| SE0000103699 | HEXAGON AB | STK | 173.977,00 | 44.409,00 | 0,00 | SEK 255,30 | 4.745.080,72 | 1,36 |
| SE0007074281 | HEXPOL AB | STK | 624.750,00 | 624.750,00 | 0,00 | SEK 93,50 | 6.240.491,96 | 1,79 |
| SE0007100359 | PANDOX AB | STK | 269.633,00 | 269.633,00 | 0,00 | SEK 121,90 | 3.511.378,95 | 1,01 |
| SE0000114837 | TRELLEBORG AB | STK | 203.876,00 | 35.299,00 | 0,00 | SEK 132,40 | 2.883.732,96 | 0,83 |
| | | | | | | | 21.552.490,71 | 6,18 |
| SCHWEIZ | | | | | | | | |
| CH0011795959 | DORMA+KABA HOLDING AG | STK | 6.793,00 | 6.793,00 | 0,00 | CHF 598,00 | 3.725.093,08 | 1,07 |
| CH0010645932 | GIVAUDAN S.A. | STK | 1.655,00 | 0,00 | 381,00 | CHF 1.585,00 | 2.405.479,14 | 0,69 |
| CH0102484968 | JULIUS BÄR GRUPPE AG | STK | 104.907,00 | 12.402,00 | 0,00 | CHF 44,22 | 4.254.000,50 | 1,22 |
| CH0013841017 | LONZA GROUP AG | STK | 29.275,00 | 0,00 | 0,00 | CHF 127,80 | 3.430.852,82 | 0,98 |
| CH0012005267 | NOVARTIS AG | STK | 173.674,00 | 0,00 | 1.417,00 | CHF 89,40 | 14.237.923,52 | 4,08 |
| CH0012280076 | STRAUMANN HOLDING AG | STK | 11.816,00 | 3.127,00 | 0,00 | CHF 280,25 | 3.036.619,90 | 0,87 |
| CH0011037469 | SYNGENTA AG | STK | 3.801,00 | 3.801,00 | 0,00 | CHF 312,10 | 1.087.842,37 | 0,31 |
| CH0012453913 | TEMENOS GROUP AG | STK | 85.442,00 | 85.442,00 | 0,00 | CHF 40,00 | 3.134.048,60 | 0,90 |
| | | | | | | | 35.311.859,93 | 10,13 |
| SPANIEN | | | | | | | | |
| ES0105025003 | MERLIN PROPERTIES SOCIMI S.A. | STK | 205.040,00 | 260.198,00 | 55.158,00 | EUR 10,65 | 2.183.676,00 | 0,63 |
| | | | | | | | 2.183.676,00 | 0,63 |
| SUMME AKTIEN | | | | | | | | |
| | | | | | | | 325.625.202,89 | 93,39 |
| SONSTIGE BETEILIGUNGSWERTPAPIERE | | | | | | | | |
| SCHWEIZ | | | | | | | | |
| CH0012032048 | ROCHE HOLDING AG GENUSSSCHEINE | STK | 49.640,00 | 4.625,00 | 0,00 | CHF 257,00 | 11.698.743,70 | 3,36 |
| | | | | | | | 11.698.743,70 | 3,36 |
| SUMME SONSTIGE BETEILIGUNGSWERTPAPIERE | | | | | | | | |
| | | | | | | | 11.698.743,70 | 3,36 |
| SUMME BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE | | | | | | | | |
| | | | | | | | 337.323.946,59 | 96,74 |
| SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN | | | | | | | | |
| | | | | | | | 337.323.946,59 | 96,74 |

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. WHG | Bestand 30.09.2015 | Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fondsvermögen |
|--|---|-----------------------------|--------------------|-----------------------------------|------------------|--------------|-----------------------|---------------------------|
| DERIVATE | | | | | | | | |
| (BEI DEN MIT MINUS GEKENNZEICHNETEN BESTÄNDEN HANDELT ES SICH UM VERKAUFTE POSITIONEN) | | | | | | | | |
| DERIVATE AUF EINZELNE WERTPAPIERE | | | | | | | | |
| WERTPAPIER-OPTIONSRECHTE | | | | | | | | |
| FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN | | | | | | | | |
| | CALL ON HSBC HOLDINGS PLC. MÄRZ 2016/6,40 | LIF STK | 810.000,00 | | | GBP 0,010000 | 10.994,98 | 0,00 |
| | CALL ON NOKIA CORPORATION DEZEMBER 2016/6,40 | EUX STK | 1.000.000,00 | | | EUR 0,760000 | 760.000,00 | 0,22 |
| | PUT ON HSBC HOLDINGS PLC. MÄRZ 2016/5,80 | LIF STK | -810.000,00 | | | GBP 1,030000 | -1.132.482,69 | -0,32 |
| | PUT ON NOKIA CORPORATION DEZEMBER 2016/4,80 | EUX STK | -678.500,00 | | | EUR 0,410000 | -278.185,00 | -0,08 |
| | SUMME DER DERIVATE AUF EINZELNE WERTPAPIERE | | | | | | -639.672,71 | -0,18 |
| AKTIENINDEX-DERIVATE | | | | | | | | |
| FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN | | | | | | | | |
| AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE | | | | | | | | |
| | EUREX DOW JONES STOXX LARGE INDEX FUTURE DEZEMBER 2015 | EUX EUR | ANZAHL 99 | | | | -21.285,00 | -0,01 |
| | EUREX DOW JONES STOXX MID INDEX FUTURE DEZEMBER 2015 | EUX EUR | ANZAHL -49 | | | | 14.945,00 | 0,00 |
| | EUREX DOW JONES STOXX SMALL 200 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015 | EUX EUR | ANZAHL -77 | | | | 16.555,00 | 0,00 |
| | SUMME DER AKTIENINDEX-DERIVATE | | | | | | 10.215,00 | 0,00 |
| DEISEN-DERIVATE | | | | | | | | |
| FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN | | | | | | | | |
| DEISENTERMINKONTRAKTE (VERKAUF) | | | | | | | | |
| | OFFENE POSITIONEN (OTC) ¹⁾ | | | | | | | |
| | SEK | | -31.710.000,00 | | | | -21.008,03 | -0,01 |
| DEISENTERMINKONTRAKTE (KAUF) | | | | | | | | |
| | OFFENE POSITIONEN (OTC) ¹⁾ | | | | | | | |
| | GBP | | 26.580.000,00 | | | | -375.321,64 | -0,11 |
| | SUMME DER DEISEN-DERIVATE | | | | | | -396.329,67 | -0,11 |
| BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS | | | | | | | | |
| BANKGUTHABEN | | | | | | | | |
| EUR-BANKGUTHABEN BEI: | | | | | | | | |
| | DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRALGENOSSENSCHAFTSBANK | EUR | 4.703.652,19 | | | | 4.703.652,19 | 1,35 |
| | BANKGUTHABEN IN SONSTIGEN EU/EWR-WÄHRUNGEN | EUR | 4.157.785,89 | | | | 4.157.785,89 | 1,19 |
| | BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN | CHF | 352.006,79 | | | | 322.793,94 | 0,09 |
| | BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN | USD | 2.903,92 | | | | 2.601,85 | 0,00 |
| | SUMME DER BANKGUTHABEN | | | | | | 9.186.833,87 | 2,63 |
| | SUMME DER BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS | | | | | | 9.186.833,87 | 2,63 |
| SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | | | | | | | | |
| | FORDERUNGEN WP-GESCHÄFTE | EUR | 6.144.950,31 | | | | 6.144.950,31 | 1,76 |
| | DIVIDENDENANSPRÜCHE | EUR | 315.397,24 | | | | 315.397,24 | 0,09 |
| | STEUERRÜCKERSTATTUNGSANSPRÜCHE | EUR | 567.330,22 | | | | 567.330,22 | 0,16 |
| | FORDERUNGEN AUS ANTEILUMSATZ | EUR | 1.688,38 | | | | 1.688,38 | 0,00 |
| | SUMME SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | | | | | | 7.029.366,15 | 2,02 |
| SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN | | | | | | | | |
| | VERBINDLICHKEITEN AUS ANTEILUMSATZ | EUR | -227.238,29 | | | | -227.238,29 | -0,07 |
| | SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN | EUR | -3.605.226,75 | | | | -3.605.226,75 | -1,03 |
| | SUMME SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN | | | | | | -3.832.465,04 | -1,10 |
| | FONDSVERMÖGEN | | | | | EUR | 348.681.894,19 | 100,00 |
| DURCH RUNDUNG DER PROZENT-ANTEILE BEI DER BERECHNUNG KÖNNEN GERINGE DIFFERENZEN ENTSTANDEN SEIN. | | | | | | | | |
| | ANTEILWERT | | | | | EUR | 59,06 | |
| | UMLAUFENDE ANTEILE | | | | | STK | 5.904.273,00 | |
| | BESTAND DER WERTPAPIERE AM FONDSVERMÖGEN (IN %) | | | | | | | 96,74 |
| | BESTAND DER DERIVATE AM FONDSVERMÖGEN (IN %) | | | | | | | -0,29 |

WERTPAPIER-, DEISENKURSE, MARKTSÄTZE

DIE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE DES SONDERVERMÖGENS SIND AUF GRUNDLAGE DER NACHSTEHENDEN KURSE/MARKTSÄTZE BEWERTET:

| | |
|-----------------------------|---|
| WERTPAPIERKURSE | KURSE PER 30.09.2015 ODER LETZTBEKANNTE |
| ALLE ANDEREN VERMÖGENSWERTE | KURSE PER 30.09.2015 |
| DEISENKURSE | KURSE PER 30.09.2015 |

DEISENKURSE (IN MENGENNOTIZ)

| | | |
|--------------------------|-----|------------------------|
| BRITISCHES PFUND | GBP | 0,736700= 1 EURO (EUR) |
| DÄNISCHE KRONE | DKK | 7,459900= 1 EURO (EUR) |
| NORWEGISCHE KRONE | NOK | 9,519600= 1 EURO (EUR) |
| SCHWEDISCHE KRONE | SEK | 9,360500= 1 EURO (EUR) |
| SCHWEIZER FRANKEN | CHF | 1,090500= 1 EURO (EUR) |
| US AMERIKANISCHER DOLLAR | USD | 1,116100= 1 EURO (EUR) |

MARKTSCHLÜSSEL

| | |
|----------------------|--|
| A) WERTPAPIERHANDEL | |
| A | AMTLICHER BÖRSENHANDEL |
| N | NEUEMISSIONEN, DIE ZUM BÖRSENHANDEL VORGESEHEN SIND |
| NO | NEUEMISSIONEN, DIE ZUM HANDEL AN EINEM ORGANISIERTEN MARKT VORGESEHEN SIND |
| O | ORGANISIERTER MARKT |
| X | NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE |
| B) TERMINBÖRSE | |
| EUX | EUREX, FRANKFURT |
| LIF | LONDON INT. FINANCIAL FUTURES EXCHANGE (LIFFE) |
| C) OTC ¹⁾ | OVER THE COUNTER |

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINARDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. WHG | Volumen in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|------|---------------------|-----------------------------------|---------------------|--------------------------|-----------------------------|
|------|---------------------|-----------------------------------|---------------------|--------------------------|-----------------------------|

BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE

AKTIEN

DEUTSCHLAND

| | | | | | |
|--------------|--------------|-----|--|------|-----------|
| DE000BASF111 | BASF SE | STK | | 0,00 | 17.675,00 |
| DE0005545503 | DRILLISCH AG | STK | | 0,00 | 55.677,00 |
| DE0005140008 | DTE. BANK AG | STK | | 0,00 | 28.000,00 |

FINNLAND

| | | | | | |
|--------------|---------------|-----|--|------------|------------|
| FI0009002422 | OUTOKUMPU OYJ | STK | | 259.420,00 | 528.112,00 |
|--------------|---------------|-----|--|------------|------------|

FRANKREICH

| | | | | | |
|--------------|-----------------------|-----|--|------|-----------|
| FR0004035913 | ILIAD S.A. | STK | | 0,00 | 1.860,00 |
| FR0000133308 | ORANGE S.A. | STK | | 0,00 | 87.516,00 |
| FR0000121972 | SCHNEIDER ELECTRIC SE | STK | | 0,00 | 76.287,00 |
| FR0000120271 | TOTAL S.A. | STK | | 0,00 | 63.615,00 |

GROßBRITANNIEN

| | | | | | |
|--------------|-------------------------------|-----|--|------|------------|
| GB0000595859 | ARM HOLDING PLC. | STK | | 0,00 | 112.827,00 |
| GB0006731235 | ASSOCIATED BRITISH FOODS PLC. | STK | | 0,00 | 42.980,00 |
| GB0007980591 | BP PLC. | STK | | 0,00 | 548.755,00 |
| GB0007099541 | PRUDENTIAL PLC. | STK | | 0,00 | 360.304,00 |
| GB00B03MLX29 | ROYAL DUTCH SHELL PLC. -A- | STK | | 0,00 | 192.822,00 |

ITALIEN

| | | | | | |
|--------------|---------------------------|-----|--|------|-----------|
| IT0004764699 | BRUNELLO CUCINELLI S.P.A. | STK | | 0,00 | 60.734,00 |
|--------------|---------------------------|-----|--|------|-----------|

JERSEY

| | | | | | |
|--------------|----------|-----|--|------|------------|
| JE00B8KF9B49 | WPP PLC. | STK | | 0,00 | 125.362,00 |
|--------------|----------|-----|--|------|------------|

NIEDERLANDE

| | | | | | |
|--------------|--------------------|-----|--|------------|------------|
| NL0000009082 | KONINKLIJKE KPN NV | STK | | 979.356,00 | 979.356,00 |
|--------------|--------------------|-----|--|------------|------------|

ÖSTERREICH

| | | | | | |
|--------------|--------|-----|--|------|-----------|
| AT0000A18XM4 | AMS AG | STK | | 0,00 | 31.100,00 |
|--------------|--------|-----|--|------|-----------|

SCHWEDEN

| | | | | | |
|--------------|-----------------|-----|--|-----------|------------|
| SE0000255648 | ASSA-ABLOY AB | STK | | 0,00 | 66.912,00 |
| SE0000101032 | ATLAS COPCO -A- | STK | | 0,00 | 174.308,00 |
| SE0006886750 | ATLAS COPCO AB | STK | | 71.148,00 | 71.148,00 |
| SE0002452623 | HEXPOL AB | STK | | 0,00 | 62.475,00 |

SCHWEIZ

| | | | | | |
|--------------|---------------------------|-----|--|------|------------|
| CH0038863350 | NESTLE S.A. | STK | | 0,00 | 107.517,00 |
| CH0011075394 | ZURICH INSURANCE GROUP AG | STK | | 0,00 | 4.582,00 |

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. WHG | Volumen in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|----------------|--|-----------------------------------|---------------------|--------------------------|-----------------------------|
| SPANIEN | | | | | |
| ES0132105018 | ACERINOX S.A. | STK | | 104.174,00 | 104.174,00 |
| ES0109067019 | AMADEUS IT HOLDING S.A. | STK | | 0,00 | 92.177,00 |
| ES0113900J37 | BANCO SANTANDER S.A. | STK | | 18.568,52 | 872.720,52 |
| ES06139009M8 | BANCO SANTANDER S.A. BZR 28.04.15 | STK | | 854.152,00 | 854.152,00 |
| ES0605025917 | MERLIN PROPERTIES SOCIMI SA BZR 31.07.15 | STK | | 205.040,00 | 205.040,00 |
| ES0178430E18 | TELEFONICA S.A. | STK | | 0,00 | 56.477,00 |

NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE

AKTIEN

GROßBRITANNIEN

| | | | | | |
|--------------|--------------------|-----|--|------|------------|
| GB008VFD7189 | STANDARD LIFE PLC. | STK | | 0,00 | 585.874,00 |
|--------------|--------------------|-----|--|------|------------|

SCHWEDEN

| | | | | | |
|--------------|----------------|-----|--|-----------|-----------|
| SE0001426065 | ATLAS COPCO AB | STK | | 71.148,00 | 71.148,00 |
|--------------|----------------|-----|--|-----------|-----------|

SPANIEN

| | | | | | |
|--------------|------------------------------|-----|--|------|-----------|
| ES0678430994 | TELEFÓNICA S.A. BZR 12.04.15 | STK | | 0,00 | 56.477,00 |
|--------------|------------------------------|-----|--|------|-----------|

DERIVATE

(IN OPENING-TRANSAKTIONEN UMGESETZTE OPTIONSPRÄMIEN BZW. VOLUMEN DER OPTIONSGESCHÄFTE, BEI OPTIONSSCHEINEN ANGABE DER KÄUFE UND VERKÄUFE)

TERMINKONTRAKTE

WERTPAPIER-TERMINKONTRAKTE

WERTPAPIER-TERMINKONTRAKTE AUF AKTIEN

VERKAUFTE KONTRAKTE

| | | |
|---------------------------------------|-----|-------|
| BASISWERT(E) INFINEON TECHNOLOGIES AG | EUR | 1.555 |
|---------------------------------------|-----|-------|

AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE

GEKAUFTE KONTRAKTE

| | | |
|---|-----|-------|
| BASISWERT(E) STOXX EUROPE 600 PRICE INDEX (EUR) | EUR | 4.000 |
|---|-----|-------|

| | | |
|---|-----|-------|
| BASISWERT(E) STOXX EUROPE LARGE 200 PRICE INDEX (EUR) | EUR | 1.956 |
|---|-----|-------|

VERKAUFTE KONTRAKTE

| | | |
|--|-----|-------|
| BASISWERT(E) DOW JONES STOXX MID INDEX | EUR | 1.028 |
|--|-----|-------|

| | | |
|---|-----|-------|
| BASISWERT(E) STOXX EUROPE SMALL 200 PRICE INDEX (EUR) | EUR | 1.019 |
|---|-----|-------|

DEVISETERMINKONTRAKTE (VERKAUF)

VERKAUF VON DEISEN AUF TERMIN

| | | |
|-----|-----|--------|
| GBP | EUR | 83.337 |
|-----|-----|--------|

| | | |
|-----|-----|-------|
| SEK | EUR | 8.277 |
|-----|-----|-------|

DEVISETERMINKONTRAKTE (KAUF)

KAUF VON DEISEN AUF TERMIN

| | | |
|-----|-----|--------|
| GBP | EUR | 54.972 |
|-----|-----|--------|

| | | |
|-----|-----|--------|
| SEK | EUR | 12.750 |
|-----|-----|--------|

OPTIONSRECHTE

WERTPAPIER-OPTIONSRECHTE

OPTIONSRECHTE AUF AKTIEN

GEKAUFTE KAUFPTIONEN (CALL)

| | | |
|--------------------------|-----|-----|
| BASISWERT(E) ALSTOM S.A. | EUR | 291 |
|--------------------------|-----|-----|

WERTPAPIER-DARLEHEN

(GESCHÄFTSVOLUMEN, BEWERTET AUF BASIS DES BEI ABSCHLUSS DES DARLEHENSGESCHÄFTES VEREINBARTEN WERTES):

BEFRISTET

| | | |
|--------------|--|--|
| BASISWERT(E) | | |
|--------------|--|--|

| | | |
|--------|-----|-----|
| AAK AB | EUR | 485 |
|--------|-----|-----|

| | | |
|-----------------|-----|--------|
| AKZO NOBEL N.V. | EUR | 12.184 |
|-----------------|-----|--------|

| | | |
|---------------|-----|-----|
| ASSA-ABLOY AB | EUR | 804 |
|---------------|-----|-----|

| | | |
|-----------------|-----|-------|
| ATLAS COPCO -A- | EUR | 1.051 |
|-----------------|-----|-------|

| | | |
|-------------|-----|-------|
| HEINEKEN NV | EUR | 4.252 |
|-------------|-----|-------|

| | | |
|------------|-----|-----|
| HEXAGON AB | EUR | 892 |
|------------|-----|-----|

| | | |
|-----------|-----|-------|
| HEXPOL AB | EUR | 1.266 |
|-----------|-----|-------|

| | | |
|--------------|-----|--------|
| ING GROEP NV | EUR | 32.596 |
|--------------|-----|--------|

| | | |
|---------------|-----|-------|
| INGENICO S.A. | EUR | 2.642 |
|---------------|-----|-------|

| | | |
|------------------------|-----|--------|
| INTESA SANPAOLO S.P.A. | EUR | 16.300 |
|------------------------|-----|--------|

| | | |
|------------------------|-----|-------|
| LUXOTTICA GROUP S.P.A. | EUR | 5.422 |
|------------------------|-----|-------|

| | | |
|---------------|-----|-------|
| OUTOKUMPU OYJ | EUR | 1.620 |
|---------------|-----|-------|

| | | |
|---------|-----|-------|
| RELX NV | EUR | 5.112 |
|---------|-----|-------|

| | | |
|----------------------------|-----|-------|
| ROYAL DUTCH SHELL PLC. -A- | EUR | 7.880 |
|----------------------------|-----|-------|

| | | |
|-----------------------|-----|-------|
| TELECOM ITALIA S.P.A. | EUR | 5.307 |
|-----------------------|-----|-------|

| | | |
|---------------|-----|-----|
| TRELLEBORG AB | EUR | 635 |
|---------------|-----|-----|

UniEuropa -net-

WKN 975023
ISIN DE0009750232

Halbjahresbericht
01.04.2015 - 30.09.2015

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. WHG | Volumen in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|-------------|---------------------|-----------------------------------|---------------------|--------------------------|-----------------------------|
| UNILEVER NV | | EUR | 32.688 | | |

- 1) GEMÄß DER VERORDNUNG "EUROPEAN MARKET INFRASTRUCTURE REGULATION" (EMIR) MÜSSEN DIE OTC-DERIVATE-POSITIONEN BESICHERT WERDEN. JE NACH MARKTSITUATION ERHÄLT DAS SONDERVERMÖGEN SICHERHEITEN VOM KONTRAHENTEN ODER MUSS SICHERHEITEN AN DEN KONTRAHENTEN LIEFERN. EINE SICHERHEITENSTELLUNG ERFOLGT UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON MINDESTTRANSFERBETRÄGEN.

ANHANG GEM. § 7 Nr. 9 KARBV

| | | |
|---------------------------|------------|---------------------|
| ANTEILWERT | EUR | 59,06 |
| UMLAUFENDE ANTEILE | STK | 5.904.273,00 |

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

SOWEIT EIN WERTPAPIER AN MEHREREN MÄRKTEN GEHANDELT WURDE, WAR GRUNDSÄTZLICH DER LETZTE VERFÜGBARE HANDELBARE KURS DES MARKTES MIT DER HÖCHSTEN LIQUIDITÄT MÄßGEBLICH. FÜR VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, FÜR WELCHE KEIN HANDELBARER KURS ERMITTELT WERDEN KONNTE, WURDE DER VON DEM EMITTENTEN DES BETREFFENDEN VERMÖGENSGEGENSTANDES ODER EINEM KONTRAHENTEN ODER SONSTIGEN DRITTEN ERMITTELTE UND MITGETEILTE VERKEHRSWERT VERWENDET, SOFERN DIESER WERT MIT EINER ZWEITEN VERLÄSSLICHEN UND AKTUELLEN PREISQUELLE VALIDIERT WERDEN KONNTE. DIE DABEI ZUGRUNDE GELEGTE REGULARIEN WURDEN DOKUMENTIERT.

FÜR VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, FÜR WELCHE KEIN HANDELBARER KURS ERMITTELT WERDEN KONNTE UND FÜR DIE AUCH NICHT MINDESTENS ZWEI VERLÄSSLICHE UND AKTUELLE PREISQUELLEN ERMITTELT WERDEN KONNTEN, WURDEN DIE VERKEHRSWERTE ZUGRUNDE GELEGT, DIE SICH NACH SORGFÄLTIGER EINSCHÄTZUNG UND GEEIGNETEN BEWERTUNGSMODELLEN UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER AKTUELLEN MARKTGEBEHENHEITEN ERGABEN. UNTER DEM VERKEHRSWERT IST DABEI DER BETRAG ZU VERSTEHEN, ZU DEM DER JEWELIGE VERMÖGENSGEGENSTAND IN EINEM GESCHÄFT ZWISCHEN SACHVERSTÄNDIGEN, VERTRAGSWILLIGEN UND UNABHÄNGIGEN GESCHÄFTSPARTNERN GETAUSCHT WERDEN KÖNNTE. DIE DABEI ZUM EINSATZ KOMMENDEN BEWERTUNGSVERFAHREN WURDEN AUSFÜHRLICH DOKUMENTIERT UND WERDEN IN REGELMÄßIGEN ABSTÄNDEN AUF IHRE ANGEMESSENHEIT ÜBERPRÜFT.

ANTEILE AN INLÄNDISCHEN INVESTMENTVERMÖGEN, EG-INVESTMENTANTEILE UND AUSLÄNDISCHE INVESTMENTANTEILE WERDEN MIT IHREM LETZTEN FESTGESTELLTEN RÜCKNAHMEPREIS ODER BEI ETFs MIT DEM AKTUELLEN BÖRSENKURS BEWERTET.

BANKGUTHABEN WERDEN ZUM NENNWERT UND VERBINDLICHKEITEN ZUM RÜCKZAHLUNGSBETRAG BEWERTET. FESTGELDER WERDEN ZUM NENNWERT BEWERTET UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE ZU IHREM MARKT- BZW. NENNWERT.

FRANKFURT AM MAIN, 01. OKTOBER 2015

UNION INVESTMENT PRIVATFONDS GMBH
- GESCHÄFTSFÜHRUNG -

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Haftendes Eigenkapital:
EUR 158,042 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2014)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Björn Jesch
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

sowie die den vorgenannten genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute

Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:

Volksbank Wien-Baden AG
Schottengasse 10
A-1010 Wien

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 3.646 Millionen

haftendes Eigenkapital:
EUR 16.480 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2014)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 30. September 2015,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de